



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Konrad-Adenauer-Str.12, 70173 Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Haagener Str. 14

79539 Lörrach

Telefon (07621) 5839520

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey2@gruene.landtag-bw.de

Lörrach, den 27.11.2014

Fraktion Grüne stärkt die Erwachsenenbildung im Ländlichen Raum – 440.000 Euro mehr für die ALEB

Joshua Frey (GRÜNE): „Die Erwachsenenbildung ist ein wichtiger Bestandteil, um die Zukunftsfähigkeit des Landkreis Lörrach zu sichern.“

Über mehr Geld für die Erwachsenenbildung im Ländlichen Raum freut sich der Lörracher Landtagsabgeordnete Joshua Frey (GRÜNE). Denn im kommenden Doppelhaushalt 2015/2016 wurden die Mittel hierfür um 440.000 Euro auf 1,595 Millionen Euro pro Jahr aufgestockt. Zu Gute kommen die Gelder der Arbeitsgemeinschaft Ländliche Erwachsenenbildung in Baden-Württemberg (ALEB). Das grüne Licht hierfür haben die zuständigen Abgeordneten des Haushaltsausschusses des Landtags gestern gegeben.

Für Joshua Frey (GRÜNE) ist die Mittelaufstockung ein weiteres Zeichen, wie die grün-rote Landesregierung den Ländlichen Raum stärkt, wovon auch der Landkreis Lörrach profitiert. Schließlich sind unter den 22 Mitgliedsorganisationen des ALEB auch viele südbadische Anbieter wie das Bildungs- und Sozialwerk des Landfrauenverbandes Südbaden e.V., das Bildungswerk des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes oder der Kirchlicher Dienst auf dem Lande der ev. Landeskirche in Baden.

Die Mittel stellen für den Abgeordneten daher einen wichtigen Impuls dar, aus dem auch die Region im Dreiländereck einen nachhaltig Nutzen ziehen kann: „Wenn wir die Bildung vor Ort stärken, stärken wir die Region. Die Erwachsenenbildung ist hier ein wichtiger Bestandteil“, zeigt sich Joshua Frey von der Förderung überzeugt. Zudem erleichtere diese den Zugang zur Erwachsenenbildung, da die zusätzlichen Gelder die Gebühren für Kursteilnehmer senken. Wie wichtig die ALEB beim Thema Bildung im Ländlichen Raum ist, zeigt sich anhand der über 750.000 Kursteilnehmer, die das Bildungsangebot der ALEB Jahr für Jahr in Anspruch nehmen.